

- § 15. (k) *A great order was effected in the six magazines (of material wealth);* In den sechs Vorrathskammern wurde eine grosse Ordnung hergestellt.
- (l) *the different parts of the country were subjected to an exact comparison,* Die verschiedenen Theile des Ackerlandes wurden genau mit einander verglichen,
- (m) *so that contributions of revenue could be carefully adjusted according to their resources.* und mit Sorgfalt je nach dem Ertrag die Abgaben bestimmt.
- (n) *The fields were all classified with reference to the three characters of the soil;* Sie (die Felder) wurden geordnet nach den drei Klassen der Bodenbeschaffenheit.
- (o) *and the revenues for the middle region were established.* Es wurden geregelt die Abgaben für das Mittelgebiet.

In den letzten Worten dürften wir den Hauptzweck von YÜ's Bereisung der neun Provinzen zu erblicken haben. Er regelte die Abgaben für das Gebiet der Mitte, d. h. für die Domäne des Kaisers. Zu diesem Zweck ordnete er die Verwaltung des gesammten Reiches nach einem einheitlichen Princip (*a* und *d*) und beschäftigte er sich zugleich mit materiellen Verbesserungen, welche ebenso die Wohlfahrt des Volkes zu heben, als die Einnahmen der Centralregierung zu vermehren geeignet waren. Sie werden uns als der erste Theil seiner Thätigkeit (in *e* bis *i*) vorgeführt. Obgleich der Sinn der Sätze *e*, *g* und *i* etwas dunkel ist und in der Uebersetzung nicht ohne Willkür wiedergegeben werden kann, auch von den Commentatoren verschieden aufgefasst worden ist, so lässt sich doch daraus so viel entnehmen, dass die eingeführten Verbesserungen wesentlich das Ziel hatten, die noch übermässig mit Wald bedeckten, sowie die der Ueberschwemmung oder Versumpfung ausgesetzten Gegenden bewohnbar zu machen, den Verkehr allenthalben zu erleichtern und insbesondere eine Verbindung der Residenz mit den Provinzen herzustellen. Das Niederschlagen der Wälder (*b* und *f*) geschah entlang den neun Gebirgen, d. h. an den gegen die Ebenen und Thäler gerichteten Abfällen derselben (s. oben S. 302), und auch hier wol nur in den Thalböden der von ihnen herabkommenden Gewässer, theils um das Land ackerbaufähig zu machen, und theils auch wol um Verkehrswege zu öffnen. Was an den Strömen gethan wurde (*g*), lässt sich nicht erkennen. Der Sinn, den die Commentatoren dem Satz gegeben haben, und der sich auch in der Uebersetzung nicht ändern lässt, ist offenbar unrichtig; denn in den zahlreichen Details, welche wir in den Paragraphen 2 bis 83 von den Arbeiten erhalten, ist von einer so sinnlosen Beschäftigung wie dem Reinigen der Quellen nirgends die Rede. Es lässt sich der Beschreibung nur entnehmen, dass Theile sumpfiger Strecken und der Ueberschwemmung ausgesetzter Niederungen durch Abdämmung für den Ackerbau gewonnen wurden, und vielleicht auch, dass das Wasser der Ströme für Irrigationszwecke abgeleitet wurde. Hinsichtlich der Marschländer (*h*), deren neun im Yü-kung genannt werden, wurde wol zum Theil dasselbe Ziel der Trockenlegung einzelner Theile verfolgt. Heutigen Tages noch würde das Marschland in der Grossen Ebene eine bedeutende Ausdehnung haben, wenn nicht im Lauf der Zeit die umfassendsten Eindämmungen ausgeführt worden wären.